Chronik des Historischen Vereins 2000/2001

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **93 (2001)**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Chronik des Historischen Vereins 2000/2001

Jahresversammlung am 8. Dezember 2000

Die Jahresversammlung fand in Pfäffikon (Restaurant Sternen) statt. Als der Verein im Jahr 1888 erstmals in den Höfen und zwar in Wollerau tagte, hatte der Bezirk 4850 Einwohner, im Jahr 2000 sind es über 23'000. Der Vereinspräsident konnte unter den rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern (96 nach der Präsenzliste) den Höfner Bezirksrat Richard Kälin, die Freienbacher Gemeindepräsidentin Hedy Jager, die Vertreterin des Gemeinderates Arth, Frau Gemeinderätin Margrit Betschart, etliche Medienvertreter und den Referenten, lic. phil. Beat Eberschweiler, begrüssen. Es bedeutet dem Verein viel, dass die Höfe wie alle anderen Bezirke, ausser der March, in unserem Verein als Kollektivmitglieder mitmachen. Ebenso sind alle drei Höfner Gemeinden Kollektivmitglieder.

Auf die Wahl der Stimmenzähler Franz Auf der Maur und Margrit Betschart folgte die Behandlung der statutarischen Geschäfte. Der Präsident ergänzte seinen in den «Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz» (MHVS) gedruckten **Bericht zum Jahr 2000** um einige Hinweise zur 2001 bevorstehenden Veröffentlichung des Jahrzeitbuchs Lachen, zum Stand des Editionsfonds, zu den Beiheften «Die Entstehung der Schweiz» und «Geschichtliches über das schwyzerische Jagdwesen» sowie zur Kunst- und Geschichtsfahrt auf den Gotthard und zur übrigen Abwicklung des Jahresprogrammes. Er dankte den Behörden im Kanton für ihre Unterstützung, den Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz und den verschiedenen Projektbeauftragten für ihre grosse Arbeit.

Für acht Vereinsmitglieder musste **Totenklage** gehalten werden; besonders erwähnt zu werden verdiente der einstige Vereinskassier Karl Betschart, Schwyz, Ehrenmitglied des Vereins. Alt-Rektor Josef Trütsch sprach ein kurzes Gebet zum Gedächtnis aller Verstorbenen.

Der **Mitgliederbestand** erreichte im Berichtsjahr die Zahl 1160. Für 50 Jahre Vereinstreue konnten Frau Edith Nef-Gubser, Schwyz, sowie die Herren Walter Kälin, Schwyz, Josef Eberle, Einsiedeln, und Eduard Ehrler, Reussbühl, und für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit Frau Theres Portmann, Schwyz, sowie die Herren Dr. Josef Mächler, Erlenbach, August Mettler, Brunnen, Benedikt Schönbächler, Einsiedeln, Richard Schönbächler, Einsiedeln, und Magnus Styger, Sattel, ehrend erwähnt werden.

Trotz der seit Jahren erfreulichen Zunahme des Mitgliederbestandes muss als Wermutstropfen einmal erwähnt werden, dass der Vorstand seit einiger Zeit im wachsendem Masse Mitglieder ausschliessen musste, die trotz zweimaliger Mahnung ihren Jahresbeitrag nicht entrichteten. Es kann natürlich nicht zur Gewohnheit werden, einigen Damen und Herren sowie Institutionen die «Mitteilungen» und die übrige Post zu Lasten der 98 Prozent anderen Vereinsmitgliedern zuzustellen. Der Vorstand wird auch in Zukunft rigoros vorgehen müssen. Eine grosse Zahl Mitglieder zu erreichen, ist aus naheliegenden Gründen ein wichtiges Anliegen; die Quantität findet aber dort ihre Grenzen, wo es an der Erfüllung der einmal übernommenen Mitgliederpflichten fehlt.

Die von der Vereinskassierin Trudi Trutmann präsentierte **Erfolgsrechnung** wies einen Ertrag von Fr. 48'912.35 und einen Aufwand von Fr. 55'707.40 und somit einen Mehraufwand von Fr. 6795.05 aus. Die Mehrausgaben entstanden wegen des ausserordentlichen Umfangs (312 Seiten) der «Mitteilungen» 1999. Das **Vereinskapital** betrug per 31. Oktober 2000 Fr. 47'937.50. Der Stand des **Editionsfonds** betrug per 31. Oktober 2000 Fr. 139'145.05 (gebundene Mittel). Nach dem Bericht der Revisoren und der Genehmigung der Rechnung wurden die Jahresbeiträge auf Fr. 40.– für Einzel-, Fr. 50.– für Familien- und Fr. 60.– für Kollektivmitglieder (alle wie im Vorjahr) festgelegt.

Die Mitglieder genehmigten hierauf das vom Vorstand vorgeschlagene **Jahresprogramm 2001.** Der Redaktor der **«MHVS»,** Dr. Erwin Horat, stellte den zu diesem Zeitpunkt bekannten Inhalt des Jahrbuches 93/2001 vor.

Auf Vorschlag des Präsidenten wählte die Versammlung sodann – im Sinne einer Ergänzung des Vorstandes – lic. phil. Kaspar Michel, Lachen, mit Applaus zum Vorstandsmitglied.

Unter dem Traktandum **Verschiedenes** wies der Präsident auf die Dezembervorträge im Bundesbriefmuseum und auf den an der Jahresversammlung bereits zur Tradi-

tion gewordenen Bücherstand des Vereins hin. Auf Fragen aus der Versammlung zum Namenswechsel des Bundesbriefarchivs zu Bundesbriefmuseum und zum Forum der Schweizer Geschichte bzw. zur dortigen Auflage des umstrittenen (und klar widerlegten) Buches von Jean Ziegler über angebliche Ereignisse in Thun während des Zweiten Weltkriegs wurde kurz eingegangen. Der Präsident verdankte im besonderen die Unterstützung des Vereins durch den Bezirk Höfe und die Gemeinde Freienbach.

Nach einer kleinen Pause referierte lic. phil. Beat Eberschweiler, Leiter Unterwasserarchäologie und Dendrolabor der Stadt Zürich, unter dem Titel **«Scherben im Schwyzer Schlamm»** über den Abschluss der ersten unterwasserarchäologischen Bestandesaufnahme im schwyzerischen Teil des oberen Zürichsees. Die Forschungsergebnisse werden einerseits in kurzen Rapporten über einzelne Sachverhalte in den «MHVS» publiziert und anderseits nach Abschluss des auf fünf Jahre angelegten und vom Kanton Schwyz und der Gemeinde Freienbach finanzierten Projektes umfassend präsentiert werden.

Publikationen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz

«Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz» 93/2001

Das diesjährige «Jahrbuch» enthält wie gewohnt die Vereinschronik und den Bericht der Denkmalpflege, die Bibliographie 1998 und eine recht hohe Anzahl Besprechungen von Neuerscheinungen über schwyzerische Themen 2000/2001. Im Rahmen der Edition des Werkes von Augustin Schibig, «Historisches über den Kanton Schwyz», durch das Staatsarchiv Schwyz wird dieses Jahr mit den Buchstaben E bis J fortgefahren. Aus Anlass der Bundesjubiläen von Zürich (650 Jahre Zürcherbund) und Basel (500 Jahre bei der Eidgenossenschaft) erscheinen zwei Beiträge aus der Feder des Präsidenten bzw. von Prof. Dr. Werner Meyer, Universität Basel. Dr. Beat Glaus berichtet über den «Kanton Schwyz im Interim von 1802» und Dr. Peter F. Kopp, St. Ursen/Freiburg, über das «Schicksal von Karl Weber von Arth». Dr. Erwin Horat und lic. phil. Kaspar Michel bereiteten einen Beitrag aus der March unter dem Titel «De mortuis nihil nisi bene» vor. Der Archäologe Thomas Cavelti beschreibt einen interessanten archäologischen Befund, einen Silexdolch.

Beiheft: «Thomas A. Bruhin, Theologe und Botaniker»

Die Bände «Die Entstehung der Schweiz» und «Geschichtliches über das Schwyzer Jagdwesen» sind nach wie vor im Staatsarchiv Schwyz erhältlich; sie finden ein lebhaftes Interesse. Dank glücklicher Umstände und guter Fügung konnte der Verein am 28. Juni 2001 im Ital Reding-Haus, Schwyz, ein weiteres Beiheft präsentieren. Der Basler Dr. Herbert Bruhin (wohnhaft in Riehen) verfasste unter dem Titel «Thomas A. Bruhin, 1835–1905, Biographie eines Theologen aus Pflicht und Botanikers aus Leidenschaft» eine Lebensgeschichte seines Grossvaters Thomas A. Bruhin: Einsiedler Mönch, Seelsorger in den USA, Botaniker von bedeutendem Ruf und alt-katholischer Pfarrer.

Die Publikation fand viel Aufmerksamkeit in den Printmedien. An dieser Stelle sei dem Redaktor des Vereins, Dr. Horat, und dem Vorstandsmitglied lic. phil. Andreas Meyerhans für ihre grosse Arbeit bei der Vorbereitung der Edition und für die Medienarbeit gedankt. Ein besonderer Dank geht an Dr. Herbert Bruhin, der sein Manuskript zur Verfügung gestellt und die Publikation ermöglicht hat. Der Band ist ebenfalls im Staatsarchiv Schwyz erhältlich (Fr. 45.–).

Jahrzeitbuch Lachen

Der 23. August 2001 darf in die Annalen des Vereins eingehen. Im Rathaus Lachen konnte das «Jahrzeitbuch der Pfarrkirche Hl. Kreuz, Lachen» dem Publikum übergeben werden. In grosszügiger Weise übernahm die Gemeinde Lachen die Rolle des Gastgebers. Prof. Dr. Pascal Ladner, Universität Freiburg i. Ue., sprach zum Thema «Entwicklung der Memorialüberlieferung und das Jahrzeitbuch Lachen», und der Bearbeiter Franz Auf der Maur gab eine Reihe von Hinweisen zur Bedeutung des Jahrzeitbuches Lachen als Quelle verschiedener historischer Disziplinen und der Orts- und Regionalgeschichte. Der Präsident benützte die Gelegenheit, um den Sponsoren herzlich zu danken. Es sind dies der Kanton Schwyz, der Schweizerische Nationalfonds, die Gemeinde Lachen, die Genossame Lachen und die Pfarrei Lachen. Der sehr gut besuchte Anlass bestätigte das Interesse am Werk, rund zwei Drittel der Auflage sind verkauft. Der Verein und sein Editionsfonds sind jedoch nur zu gerne bereit, auch den dritten Teil an die Frau und an den Mann zu bringen. Der Preis beträgt Fr. 60.– (ohne Versandkosten) für Vereinsmitglieder. Im übrigen harrt auch der erste Band der Reihe, das «Jahrzeitbuch der Pfarrkirche St. Martin, Schwyz», für Fr. 58.– für Vereinsmitglieder (ohne Versandkosten) seiner weiteren Abnehmer.

Vorträge und Anlässe

Vorträge im Bundesbriefmuseum

Die Vereinsmitglieder wurden wiederum zu der bereits traditionellen Vortragsreihe des Staatsarchivs Schwyz im Bundesbriefmuseum eingeladen. Am 3. Februar sprach Prof. Dr. Werner Meyer, Universität Basel, in seiner bekannt meisterhaften Art zum Thema «Der Basler Bund von 1501 und die Innerschweiz». Am 17. Februar hielt lic. phil. Kaspar Michel einen spannenden Vortrag unter dem Titel «Meutern oder Marschieren – Die Schwyzer im Bauernkrieg 1653».

Kunst und Geschichtsfahrt 2001

Das Ziel der diesjährigen Fahrt war die Bischofsstadt Chur. Im Hof gab der Präsident den mit zwei Cars angereisten beinahe 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen kurzen historischen Überblick zu Chur und dem Bistum. Der kantonale Denkmalpfleger Markus Bamert übernahm es, die Geschichtsfreunde mit der Geschichte und den kunstgeschichtlich interessanten Aspekten der Kathedrale bekannt zu machen. Anschliessend wurde der Domschatz besichtigt. Dank intensiver Vorarbeit unseres Reisedelegierten Markus Lienert war es der grossen Gruppe auch möglich, den bischöflichen Palast mit dem Rittersaal zu besichtigen, Markus Bamert gab dazu einige einführende Erläuterungen. Unser Diözesanbischof Amédée Grab hatte sich im Vorfeld wegen anderweitiger Verpflichtungen entschuldigen müssen, er hätte die Vereinsmitglieder gerne persönlich begrüsst. Nach dem Mittagessen pilgerte die grosse Schar zur St. Luzi-Kirche, liess sich den Rundblick auf Chur erklären, besuchte zum Abschluss die Churer Martinskirche und schloss nach kurzer Fahrt mit einem Halt im unterirdischen Restaurant der «Versuchsstollen Hagenbach AG» bei Sargans den Tag ab. Es war eine intensive, vielfältige und bei alledem lockere und gemütliche Tagfahrt. Ein herzlicher Dank gilt Markus Lienert, Markus Bamert und allen, die uns Informationen gegeben und Erinnerungsfotos überlassen haben.

Der Historische Verein auf dem Internet

Die Vorstandsmitglieder Andreas Meyerhans und Erwin Horat bereiteten im Laufe des Frühjahrs 2001 den Auftritt des Historischen Vereins des Kantons Schwyz auf dem Internet vor. Der Verein verfügt nun seit Mai 2001 über eine eigene Homepage: www.hvschwyz.ch. Die Gestaltung des Internet-Auftritts besorgte die Firma Entex GmbH, Bäch. Sofort setzten die Zugriffe ein, und es erfolgten die ersten Kontakte und Bestellungen von Publikationen. Für die Bewirtschaftung der Homepage ist lic. phil. Andreas Meyerhans verantwortlich, der diese Aufgabe mit Freude und grossem Einsatz wahrnimmt. Besten Dank! Die Präsenz auf dem Internet ist heute unabdingbar geworden; einerseits ist dieses ein beliebtes und praktisches Informationsmittel und anderseits dient es zur Werbung für unsere Angebote und Produkte und damit für unseren Verein.

Vorstandsgeschäfte

Der Vorstand behandelte an drei Sitzungen die üblichen administrativen Geschäfte, die Publikationen und die Vorbereitung der Aktionen. Viel Arbeit wurde wie immer in verschiedenen Ausschüssen zur Durchführung der verschiedenen Anlässe und zur Begleitung der Projekte geleistet. Neben den Arbeiten für das Jahresprogramm wurde auch im abgelaufenen Vereinsjahr von den Vorstandsmitgliedern viel Einsatz hinter den Kulissen geleistet, was zwar nicht spektakulär ist, aber nicht weniger Dank verdient.

Im Laufe des Jahres gaben Präsident Wiget, Dr. Kaspar Michel, Kassierin Trudi Trutman und Aktuar Franz Wyrsch ihre Demissionen auf Ende des Vereinsjahres bekannt. Der Vorstand traf Dispositionen, um der Jahresversammlung Vorschläge für den Ersatz dieser meist langjährigen Vorstandsmitglieder unterbreiten zu können.

Dank

Den Behörden und Institutionen aller Stufen im Kanton danken wir einmal mehr für die Sympathie, finanzielle Hilfe und ideelle Unterstützung. Den beinahe 1200 Vereinsmitgliedern danken wir herzlich für ihre Treue und ihr Engagement. Ein besonderer Dank gebührt den Vorstandsmitgliedern, die mit ihrer Arbeit das Vereinsleben auf gutem Niveau ermöglichen. Allen Referenten und Helfern durchs Jahr sei unser Dank ebenso gewiss wie der Druckerei «ea Druck und Verlag AG» für ihre stets zuvorkommende Hilfe und Bereitschaft bei der Vorbereitung und Produktion unserer «Mitteilungen», des Jahrzeitbuchs Lachen und der übrigen Publikationen.

Dr. Josef Wiget, Präsident

Neue Mitglieder 2001

Ernesto Beetschen, Seefeldstrasse 29, 8853 Lachen
Andreas Beglinger, Seestrasse 212, 8806 Bäch
Marianne Betschart-Kälin, Buchenweg 10, 6438 Ibach
Margrit Betschart, Sonnhaldestrasse 14a, 6410 Goldau
Ulrich Brügger, Hauptstrasse 32, 8840 Einsiedeln
Luzia Bürgi, Geissboden, 8854 Schindellegi
Walter Camenzind, Eggistrasse 22, 6442 Gersau
Angela Dettling, Hinterer Steisteg 10, 6430 Schwyz
Josef + Adelheid Diethelm-Ziegler, Blumenweg 12, 8853 Lachen
Didier Dobler, Vorderbergstrasse 6, 8852 Altendorf
Dr. Paul Dubs-Huwyler, Bergackerstrasse 21, 6330 Cham
Charly Fessler, Husmatt, 6443 Morschach
Hans-Ueli Fischer, Föhneneichstrasse 10, 6440 Brunnen
Peter Föhn-Furger, Mühlefluo 2B, 6414 Oberarth
Renate Fuchs, Haltikerstrasse 41, 6403 Küssnacht am Rigi
Albert + Jacqueline Gasser-Bruynincx, Kreuzstrasse 4, 8640 Rapperswil
Hanspeter Gasser, Felsenstrasse 12, 8832 Wollerau
Sonja Gerster Meier, Steineggstrasse 61, 8852 Altendorf
Alois Gmür-Blöchliger, Spitalstrasse 14, 8840 Einsiedeln
Irmgard Guntlin Wattenhofer, Marktstrasse 26, 8853 Lachen
Daniel Harder, Talstrasse 76, 8852 Altendorf
Karl Henniger, Pilatusstrasse 27, 6402 Merlischachen
Georg Hess, Paulistrasse 96, 8834 Schindellegi
Paul Imfeld, Feldmoosstrasse 1, 8853 Wollerau
Franz Inderbitzin, Waldstätterquai 2, 6440 Brunnen
Heinz + Pia Isler-Fuchs, Etzelweidstrasse 18, 8834 Schindellegi
Hedy Jager, Weidstrasse 1, 8808 Pfäffikon
Heinrich Kälin-Fritsche, Mythenstrasse 1, 8840 Einsiedeln
Robert Kammermann, Seidenstrasse 22B, 8853 Lachen
Roland + Isabella Kessler, Buechlistrasse 25, 8854 Galgenen
Franz Kirchhofer, Seeburgstrasse 6, 6403 Küssnacht
Xaver Kistler-Mettler, Oberallmeindstrasse 4, 8864 Reichenburg
Jürg Kraft, Feldweg 27b, 6415 Arth
Thomas Küchler, Krummfeld 59, 6423 Seewen
Alex Kuprecht-Knobel, Sonnenhof 48, 8808 Pfäffikon
Stephan Landolt-Kistler, Hirschistrasse 7, 6430 Schwyz
Nils Leuzinger, Hofstrasse 10, 8808 Pfäffikon
Eduard Lienert, Küntwilerstrasse 65, 6343 Rotkreuz
Hans + Trudy Lottenbach, Seemattweg 5, 6403 Küssnacht am Rigi
Johannes Mächler, Paulihof, 8857 Vorderthal
Pius Marty-Steiner, Dorfstrasse 18, 8849 Alpthal
Klaus + Pius Reichlin, St. Martinstrasse 13, 6430 Schwyz
Hans Reichmuth, Mühlematt 12, 6438 Ibach
Gebhard Rey, Sonnenwiese 6A, 8855 Wangen
Beat Schädler-Marty, in der Wasenmatte, 8840 Einsiedeln
Hanspeter Schenk, Amselweg 13, 8836 Bennau
Karl + Elsbeth Scheuber-Trutmann, Mangelegg 83, 6430 Schwyz
Louise Schmid, Seestrasse 14, 8853 Lachen
Vreny Schmidig, vordere Brücke 3, 6436 Ried-Muotathal
Michael Stähli, Rosengartenstrasse 13, 8853 Lachen
Guntram Stamm, Etzelstrasse 79, 8808 Pfäffikon
Franz Steinegger-Gwerder, Grosslücken 28, 6430 Schwyz
Daniel Stüssi, Kleinlaui, 8856 Tuggen
Peter C. + Ursi Taylor, Hirschistrasse 26, 6430 Schwyz
Gisela Tobler, Kistlerstrasse 16, 8864 Reichenburg
Paul Tonazzi, Husmatt, 6443 Morschach
Peter Weibel, Marktstrasse 12, 8853 Lachen
Alois Weidmann, Ochsnerstrasse 8, 8840 Einsiedeln
Viktor Wild, Kelmattstrasse 6, 6403 Küssnacht am Rigi
Renate Züger, Holeneich 37, 8855 Wangen
Armando Zweifel, Seidenstrasse 21, 8853 Lachen